Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

am klame. wevl es man die
pett gab. Vnd volt das kind him
nem gefirt. Vnd zuckt es
dem ansidel auf seinen han
den. Do erledigt es vnser frau
durch dez heiligen ansidels
gepets willen. Vnd do der
ansidel sprach pax domini sit
Daz spricht zedeutsch der frid
gottes sey mit dir. zu allen
zeiten. Do sprach das kind
et cum spiritu tuo. Das spricht
Vnd sey mit deinem geist.
Do hiess der fand das kind
zu kend. Pann in helf
vnser frau. Vnd kom wider
him zu seiner muter. Ein
es mals was gar ein streit
per ritter der fur zu. Por
menne durch diu marens
willen. Vnd kam in ein
stat. Do sach er gar ein schone
Jmetfrauen. Die gefiel im
gar wol. Do sprach er zu
seinem knecht. Gee zu. Pram
pater. vnd zu ir muter.
Vnd pitt sy das sy mir die
tochter mir ein nacht leich
en. So well ich in zechen
pfund geben. Vnd der tech
ter ein gerunt das gelobt
man im. Do kom die Jmet
frau mit wamenden an
gen zu dem ritter das was
an einer Pampstagen nacht
Den manig mensch mit an
dicht erst. Do fraget sy der
ritter. Wie sy hiess. Do
sprach sy. Ich heiss Maria
Vnd bram pillichen. Pram
mir. wer der tod heber
Pann das sthentich sunt
lich leben. Pann ich hin
vnser frauwen man kensch
leben auf geopffert. In ein
ein geistlichen leben. Pram
ich pin gelart. Vnd kam in
pir frauwen zeit. Do erleich
tet der heilig geist dem ritter
als pald sein hertz. Vnd bename
im den willen als pald von
der unkeusch. Vnd sprach zu
der Jmetfrauen. Peyd das
es Pampstag heut ist. Vnd
das du maria heist. Do will
ich durch vnser frauwen willen
Vnd durch deins namen wil
len kam sind mit dir beyen
Pann es hat maria die
muter gotz die nacht selber
gehelligt. Vnd gelob dir auch
das ich deines hertzen begir
volbringen will. Pitten mit
mir so well ich dir im ein
closter helffen. Das du vn
serm herren vnd vnser fra
uen dester pas gedienen
mugest. Do sprach die Jmet
frau. Ich well geren mit
auch. Do sprach er so schlaf
nun on all sorg. Vnd des
morgens do fuert sy der ritt
mit im. Vnd tet sy in ein
closter das was nachent
pey der stat. Do der turner
salt sein. Vnd gelobt der
closter frauen durch der
Jmetfrauen willen er welt
das closter furbas alzeit eren
Vnd fidaten. Vnd rant do
zu dem turner. Vnd ward
der im erschlagen. Vnd
auch begraben. Vnd do der
ritter mit kome. Do belang
er die Jmetfrauen gar ser
nach im. Pann er hett
dem closter dannocht mit
vollanst als er im gelobet
hett durch iren willen. Vnd
do die andern herren all
komen. Vnd der ritter mit
kom. Do gedacht sy die ab
tissin er hett sy betrogen. So
was der Jmetfrauen gar